

Antrag auf Abschluss einer Eigenschadenversicherung für selbständige kommunale Betriebe und Einrichtungen

1. Allgemeine Angaben Antragsteller/Versicherungsnehmer

Name:

Anschrift:

Mitversichernde Unternehmen (Tochterunternehmen und Betriebsführungen):.....

.....

Konsolidierter Umsatz bzw. Einnahmen im Verwaltungshaushalt des letzten Geschäftsjahres:.....

2. Schadenverlauf

a) Sind in den letzten fünf Jahren Eigenschäden bekannt geworden? Nein Ja, folgende:

Kalenderjahr	Schadenanzahl	Schadenhöhe insgesamt	ggf. Versicherungsleistung insgesamt

b) Sind durch interne oder externe Überprüfungen Sachverhalte aufgedeckt worden, die zu Eigenschäden führen könnten? Nein Ja, folgende:

.....
.....

3. Vorversicherung

a) Besteht/bestand eine Versicherung gegen Eigenschäden?

Nein Ja, vom bis zum

b) Bei folgendem Versicherer:

c) Falls der Versicherungsvertrag gekündigt wurde: Von wem und aus welchem Grund?

.....
.....

Bankverbindung: Deutsche Bank AG, Frankfurt/Main, BLZ 500 700 10, Kto.-Nr. 093 778 902

IBAN: DE11 5007 0010 0093 7789 02, BIC: DEUTDEFFXXX

Zurich Insurance plc Niederlassung für Deutschland

Verwaltungsratsvorsitzender: Dr. Axel Lehmann

Hauptbevollmächtigter der Niederlassung: Ralph Brand

Sitz der Niederlassung: Frankfurt/Main (Registernr. HRB 88353), Solmsstr. 27-37, 60486 Frankfurt/Main

Rechtsform der Gesellschaft: public company limited by shares (Aktiengesellschaft nach irischem Recht),

Hauptsitz: Dublin/Irland **Companies Registry Office** (entspricht dem dt. Registergericht) Registernr. 13460,

Vertretung der Gesellschaft: Patrick Manley (Chief Executive Officer)

4. Gewünschter Versicherungsschutz

- Pauschal-Vollversicherung (umfasst sämtliche Wagnisse gemäß § 1 ABVZ GEM 13)
- Pauschal-Teilversicherung (umfasst nur die Wagnisse gemäß § 1 (1) 1. a., 3. und (3) ABVZ GEM 13)
- Versicherungssumme **EUR**.....
- Selbstbehalt **EUR**.....
- Ausschlussfrist (§ 6 ABVZ GEM 13) 4 Jahre 6 Jahre

5. Vertragsdauer

Versicherungsbeginn:..... Versicherungsablauf:.....

Die gegenseitigen Rechte und Pflichten richten sich nach diesem Antrag, dem Versicherungsschein sowie den „Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Eigenschadenversicherung von Gemeinden, Gemeindeverbänden und gemeindlichen Einrichtungen (ABVZ GEM 13)“. Letztere hat der Antragsteller/Versicherungsnehmer mit dem Antrag erhalten. Der Antragsteller/Versicherungsnehmer hat alle vorstehend gestellten Fragen der Zurich wahrheitsgemäß und vollständig zu beantworten. Verletzt der Antragsteller/Versicherungsnehmer seine gesetzliche Anzeigepflicht, so kann dem Versicherer ein Rücktritts- oder Kündigungsrecht zustehen. Der Antrag ist Vertragsbestandteil. Für die Richtigkeit haftet ausschließlich der Antragsteller/Versicherungsnehmer.

Nebengebühren und Kosten werden nicht erhoben. Insbesondere sind Vermittler nicht berechtigt, ihrerseits von dem Antragsteller/Versicherungsnehmer irgendwelche besonderen Gebühren und Kosten für die Aufnahme des Antrages oder aus sonstigen Gründen zu erheben. Vermittler sind zur Abgabe von Deckungszusagen nicht berechtigt. Etwaige Nebenabreden, die nicht in diesem Antrag aufgenommen sind, haben keine Gültigkeit.

Der Antragsteller/Versicherungsnehmer hat das „Merkblatt zur Datenverarbeitung“ erhalten und zur Kenntnis genommen. Er erklärt sich damit einverstanden, dass im Zusammenhang mit den beantragten Versicherungen stehende Daten entsprechend dem Merkblatt und unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes verarbeitet werden.

Die Annahme dieses Antrages setzt die positive Risikoprüfung der Fachabteilung Eigenschadenversicherung voraus.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift Antragsteller/Versicherungsnehmer, Firmenstempel)